Eröffnung des Landtages Session 1928

Sitzung am 7. Jänner 1928 Vorm.1o Uhr

Anwesende:Alle Abgeordneten bis auf Abg Marxer / entschuldigt/

Vorsitz:Alterpräsident Feger

Regierung:Reg. Chef Stellvertreter Feger.

Reg.Chef. Stellvertreter Feger verliest das Telegramm Seiner Durchlaucht betr. die Ermächtigung zur Einberufung des Landtages, begrüsst die Herren und erklärt den Landtag im Namen Seiner Durchlaucht als eröffnet. Die Tätigkeit der Sitzungen in der Session 1928 wird sich hauptsächlich dem Wiederaufbau zuwenden müssen. Wir hoffen dass es eine für unser liebes Vaterland nutz- und segenbringende Tätigkeit sein wird.

Alterspräsident Feger : Herr Regierungsvertreter!Meine Herren Abgeordneten ! Die hohe Zahl meiner Jahre hat mir das Amt eines Alterspräsidenten Ihres Hohen Hauses überbürdet. Es ist das erstemal,seit der liechtensteinische Landtag tagt,dass sowohl der Herr Reg. Vertreter als auch der Alterspräsident des Landtages,beide in gebleichten Haaren, der gleichen Heimatsgemeinde angehören; eine seltene Ehrung für die Gemeinde Triesen. Der Herr Reg. Vertreter zählt 72 Altersjahre,während meine Wenigkeit deren 64 auf sich vereinigt.

In schwerer Zeit muss ich die heutigen Wahlverhandlungen leiten. Der Rhein, das Sorgenkind aller unserer Vorfahren,hat am 25. Sept. vergangenen Jahres namenloses Elend über unsere kleine Heimat hereingebracht,hat die zuversichtlichen Hoffnungen auf eine glücklichere Zukunft unserer Bevölkerung vernichtet. Der Wiederaufbau wird nicht nur sehr viel Arbeit, sondern auch Unsummen von Geld verschlingen, die auf Jahrzehnte hinaus unseren Staatshaushalt belasten werden. Doch wir wollen auch angesichts dieser furchtbaren Landeskatastrophe nicht zaghaft werden,sondern sicheren Schrittes an die Lösung der grossen Aufgaben der Zukunft herantreten,und alle unsere Spannkraft soll darauf hinzielen,die Folgen des Unglückes

möglichst rasch und nachhaltig zu beheben und Vorsorge zu treffen, dass die Wiederholung eines solchen furchtbaren Unglückes verunmöglicht wird. Hiezu ist aber die Mitarbeit aller Gutgesinnten erforderlich und ich richte von hier aus den warmen Apell an alle vaterlandsliebenden Liechtensteiner , einig zu sein in dieser schweren Zeit, die unser Vaterland bedrängt.

Mit ungebrochenem Lebensmut und Arbeitswillen wollen wir an die Erfüllung unserer grossen Aufgaben gehen.

In diesem Sinne begrüsse ich Sie, meine Herren, bestens.

W a h l e n

Die Nachfolgenden Wahlen hatten folgendes Ergebnis:

Präsident des Landtags Dr Beck 11 Stimmen

[illegible] 8 "

Es erhielten ausserdem :

Gassner 2 "

leer 1 "

Vizepräsident Batliner,Mauren 9 "

Es erhielten ausserdem:

Marxer 4"

leer 1"

Schriftführer

Quaderer, Schaan 12"

Hoop,Riggell 1o"

Es erhielten ausserdem:

Büchel Gamprin 2"

Jehle 1"

Ungültig 2"

Finanzkommission

Steger 13"

Jehle 13"

Marxer 12"

Dr Beck 11"

Kaiser 11"

Es erhielten ausserdem:

Bargetze	2 Stimmen
Gassner	2 "
Quaderer	1 "
Hoop	1 "

Schluss der Sitzung 11 Uhr

Die Schriftführer:

Quaderer

Hoop

Forsetzung der Beratung im Konferenzzimmer:

Dr Beck: verliest die beiden Schreiben unseres Gesandten betr. das Ueberlassen der Ragazerbrücke durch die S .B.B. an die Gemeinden Ruggell- Sennwald. Die Mitteilungen über diesen Gegenstand werden nicht zu Protokoll genommen.

Schluss ½12 Uhr

Archiv